

IM5 Projekt ReadMe

Die Vorgabe für den LN in IM5 war ein Web-Projekt zu erstellen, mit thematischem Zusammenhang zum Lehrprojekt oder Thesis. Damit hatte ich lange Zeit zu kämpfen. Von Beni habe ich den Tipp bekommen, in einem grösseren Rahmen zu denken und so bin ich auch zu meinem Projekt gekommen.

Als Lehrprojekt für den Bachelor mache ich eine SOME Kampagne welche die Schweiz als Tourismusziel beleuchten soll. Eine solche Kampagne braucht eine Plattform und da der Webauftritt meiner eigenen Produktionsfirma, seit langem, einen neuen Anstrich benötigt, habe ich diese Chance genutzt und im Rahmen von "IM" eine neue Landing Page für die Publikation meines Lehrprojektes im nächsten Semester erstellt.

Nach einigen Recherchen entschied ich mich für Elementor Pro als mein Hauptwerkzeug, um meine Vision zu verwirklichen. Doch der Weg dorthin war von Herausforderungen und wertvollen Lernprozessen geprägt.

Herausforderungen:

Lernkurve: Der Einstieg in Elementor Pro war aufgrund der Vielzahl an Funktionen und Möglichkeiten zunächst überwältigend. Das Verständnis für das Drag-and-Drop-System und die Anpassungsmöglichkeiten erforderte Zeit und intensive Auseinandersetzung. Doch nach einigen Stunden Nutzungszeit kann ich mit gutem Gewissen sagen, dass die Arbeitsfläche von Elementor Pro sehr intuitiv ist.

Responsives Design: Die Gewährleistung einer reibungslosen Darstellung auf verschiedenen Bildschirmgrößen und Geräten entpuppte sich als grösste Herausforderung. Es erforderte Experimente und Tests, um sicherzustellen, dass die Webseite auf Mobilgeräten genauso ansprechend aussah wie auf Desktops.

Performance-Optimierung: Elementor Pro bietet zahlreiche Möglichkeiten zur visuellen Gestaltung, aber das Hinzufügen vieler Elemente kann sich negativ auf die Ladezeit auswirken. Den richtigen Mix aus Videos, animierten Elementen und einfachem Text zu finden, war für mich als Videoproduzent ebenfalls eine kleine Herausforderung.

Learnings:

Grundlagen sind entscheidend: Bevor man sich in die Tiefen von Elementor Pro begibt, ist es wichtig, die Grundlagen von Webdesign und Entwicklung zu verstehen. Kenntnisse in HTML, CSS und sogar ein grundlegendes Verständnis für JavaScript erwiesen sich als äußerst hilfreich. Besonders der Aufbau der Navigator Elemente in Columns, mit dem Vorwissen aus IM1 & 2, hat meinen Workflow extrem unterstützt.

Struktur und Planung sind Schlüssel: Eine klare Vorstellung der Webseite, ihrer Ziele und der Struktur waren entscheidend. Das Erstellen eines Mockups hat mir dabei geholfen, den Aufbau und die Funktionalität im Blick zu behalten.

Testen und Optimieren: Kontinuierliches Testen auf verschiedenen Geräten (besonders mit verschiedenen Screen Sizes) und Browsern war unerlässlich, um die Benutzererfahrung zu verbessern und eine saubere Darstellung zu garantieren.

Fazit:

Das Aufsetzen einer Webseite mit Elementor Pro war eine herausfordernde, aber lohnende Erfahrung. Es erweiterte nicht nur meine Kenntnisse im Bereich Webdesign, sondern stärkte auch meine Fähigkeiten im Problemlösen und in der visuellen Gestaltung. Ich musste einige Herausforderungen überwinden, um ein Endresultat produzieren zu können, welches den Ansprüchen des IM LN gerecht wird, aber auch meiner persönlichen Erwartung einer Landing Page für meine Produktionsfirma.

Letztendlich war es ein Prozess, der mich dazu ermutigte, meine Grenzen neu zu ziehen und persönlich zu wachsen. Als abschliessendes Statement im Rahmen des Moduls Interaktive Medien möchte ich noch folgendes loswerden:

Ich habe bei diesem Projekt festgestellt, dass ich nicht der schlaueste Fuchs im Thema Web-Dev bin. Jedoch hat mir diese Aufgabe auch gezeigt, dass wir in diesen 5 Semestern so unglaublich viel mitnehmen konnten. Eine Webseite von A-Z selbständig aufzusetzen, konnte ich mir vor dem Studium nicht einmal im Traum vorstellen. Ich bin dankbar, habt ihr uns einen so vielseitigen Blick in diese Thematik vermittelt und danke euch für eure Mühen in den letzten 5 Semestern.

LG,

Sandro

Quellen/Arbeitsmittel/Methodik

- [Mockup](#)
- Main [Tutorial](#) für Webseiten Hosting und Elementor Pro
- Chat GTP wurde nur zur Hilfe beim Texten des Contents und den Code für die Schnittstelle (welche noch eingebaut werden muss) verwendet.

Schnittstellen Code:

Code für Fetching Funktion für laufend aktualisierte "Zahlen" auf der Webseite mittels "smb2" library in Node.js:

```
const SMB2 = require('smb2');

const config = {
  share: '\\\\nas_address\\share_name',
  domain: 'WORKGROUP',
  username: 'your_username',
  password: 'your_password',
};

const filePath = 'path_to_file_on_nas';

const smb2Client = new SMB2({
  share: config.share,
  domain: config.domain,
  username: config.username,
  password: config.password,
});

smb2Client.readFile(filePath, (err, data) => {
  if (err) {
    console.error('Error reading file: ${err}');
    return;
  }
  console.log('Data read successfully:', data.toString());
});
```

Nachdem die Daten erfolgreich “geloggt” wurden, nennen wir diese Funktion:

```
function fetchDataFromNAS()
```

Nun kann ich die auf der Landing Page in den Zahlen Feldern von “Projekte”, “Rohmaterial” und “Aufnahmezeit” mit einer weiteren Javascript Funktion ansteuern und anzeigen lassen:

```
// Function to update the data volume on the webpage
function updateDataVolume() {
    const dataVolumeElement = document.getElementById('dataVolume');

    // Fetch data from NAS
    const dataVolume = fetchDataFromNAS();

    // Update the HTML element with the new data volume
    dataVolumeElement.textContent = dataVolume;
}
```

Schlussendlich lasse ich die Daten in einem Intervall von 5s (ist vlt. etwas Overkill da es ja nicht ständig Updates gibt auf dem NAS) updaten um immer eine Repräsentative Anzeige unserer Projektdaten zeigen zu können:

```
updateDataVolume();
setInterval(updateDataVolume, 5000); // Update every 5 seconds
</script>
```